

# Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 31

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Auf Frage 652. Seit 20 Jahren befaße ich mich mit der Anfertigung von Ventilationsbeschlägen und Ventilationseinrichtungen als Spezialität. Ich kann dem Fragesteller bestens dienen und wünsche mit demselben direkt zu verkehren. Gottf. Stierlin, Schaffhausen.

Auf Frage 652. Die Ventilation eines Pferdestalles für 10 Pferde kann auf folgende Weise und ohne schädlichen Zug bewirkt werden. Im Gang hinter den Pferden wird ein flaches hölzernes Kamin von mindestens 2 Quadratfuß Querschnitt erstellt, das bis 40 cm auf den Stallboden und bis über Dach reicht, wo es auf allen Seiten mit schief stehenden Jalousien versehen und mit einem leichten Fichtdache gedeckt ist. Zu oberst im Kamin wird eine leicht gehende Drehklappe angebracht, welche durch einen durch das Kamin herabhängenden Draht im Stalle reguliert werden kann. Es ist grundsätzlich, die Regulierklappe unten im Luftkamin zu machen, denn bei kaltem Wetter wird eine kalte Luftsäule durch das Kamin herabsinken und beim Öffnen der Regulierklappe in den Stall strömen und denselben erkälten, was nicht der Fall ist, wenn das Kamin bis oben mit warmer Stallluft gefüllt ist. Das Kamin muß deswegen so tief in den Stall hinabreichen, bis auf 40 cm auf den Boden, damit nicht die wärmste Stallluft zur Winterzeit durch die Ventilation entweicht, sondern die feuchte schlechte Bodenluft. —

Auf Frage 652. Stallventilationen erstellt unter Garantie: J. P. Brunner, Ventilationsgeschäft, Oberuzwil.

Auf Frage 652. A. Ründig-Honegger, Maschinenfabrik in Uster, liefert vorzügliche Ventilatoren für Pferdestalleinrichtungen.

Auf Frage 653. Ich fabriziere solche Reife und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Karl Rüsch, Schlosser, in Walzenhausen (Appenzell).

Auf Frage 654. Wollen Sie sich an die Weberei und Maschinenfabrik Zürich N. O. in Zürich-Altstetten wenden.

Auf Frage 654. Blum u. Cie. in Neuenstadt erstellen Einrichtungen für Sägpflanzen-Briquettes- oder Baustein-Fabrikation und stehen mit weiterer Auskunft gerne zur Verfügung.

Auf Frage 655. Wenden Sie sich gefl. an die Firma G. A. Pestalozzi, Auf der Mauer 6, Zürich I.

Auf Frage 655. Brennsprit, Feinsprit, Benzin, Terpentinöl, Kopal- und Spirituslauge, Farbwaren etc. liefert gut und billig in jedem Quantum Ed. Meier, Mühlengasse 13, Zürich I.

Auf Fragen 655 und 660 diene, daß gewünschte Artikel in der Firnisfabrik Hausmann u. Co., Bern, billigst erhältlich sind.

Auf Frage 657. Wenden Sie sich an A. Schürch, Atelier für Bau- und Möbelschreinerzeichnungen, Neumarkt 6, Zürich I, der ein solches Werk besitzt.

Auf Frage 660. Die Firma G. A. Pestalozzi, Auf der Mauer 6, Zürich I, liefert gewünschten Schiefertafelastrich als Spezialität.

Auf Frage 662. J. Zuber, mech. Kühlerei, Alnau, fertigt Packfässer und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 664. Gute Apparate zur Herstellung von Lichtpausen (Heliographien) liefert Heinrich Glend, Basel.

Auf Frage 665. Blum u. Cie. in Neuenstadt suchen mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 667. A. Ründig-Honegger, Maschinenfabrik in Uster, baut Schleif- und Poliermaschinen als Spezialität und ist zu jedwelder Auskunft gerne bereit.

Auf Frage 670. E. Fries u. Co., Holzhandl. in Zürich IV, haben stetsfort großen Vorrat in schönen trockenen Kuchbaumbrettern.

Auf Frage 671. Blum u. Cie. in Neuenstadt haben einen älteren, einfachen Sägegang zu verkaufen und offerieren sich auch für neue einfache und Vollgattersägen und stehen mit ausgeführten Plänen und Kostenberechnung gerne zu Diensten.

Auf Frage 671. Gebrüder Knecht, Maschinenfabrik, Sihlhölzli-Zürich, sind Ersteller von Vollgattern und einfachen Sägegängen neuester und bester Systeme und haben gegenwärtig einen älteren, jedoch noch gut erhaltenen einfachen Sägegang auf Vorrat.

### Submissions-Anzeiger.

**Röhrenlieferung und Erdarbeit.** Die Entwässerungsgenossenschaft Gütlikhausen bei Andelfingen eröffnet Konkursen über: 1. Lieferung von Cement- und Drain-Röhren: a) 15 Stück Cementröhren von 120, 180 mm; b) 6740 Stück Drainröhren von 60, 75, 90, 120, 150, 180 mm; 2. Erdarbeit: Das Auf- und Eindecken, sowie das Legen der Röhren von 1820 m Graben. Eingaben sind bis zum 6. November an Herrn Gemeinrat J. Ehrensperger in Gütlikhausen einzureichen, woselbst Pläne und Vorschriften zur Einsicht offen liegen.

**Erstellung von mehreren größeren Sperren** für die Verbauung des Arentbaches oberhalb **Mäfels**. Die bezügl. Pläne, Bauvorschriften, Accordbedingungen und Vorausmaße sind bei Herrn Gemeindepresident J. Hopfman einzusehen, woselbst auch Anmeldeformulare bezogen werden können. Offerten, schriftlich und verschlossen, sind bis Ende Oktober obiger Amtsstelle einzulanden.

**Die Lieferung von Balken und Profileisen**, II. Rate, für den Museumsbau in Solothurn. Es betragen die Balken

ca. 27,500 Kilos und die Profileisen ca. 4700 Kilos. Die näheren Vorschriften können je vormittags beim Stadtbaumeister eingesehen werden. Eingabetermin 3. Nov.

**Straßenbau Wyl bei Rafz** (Zö.) Straße I. Klasse von Wyl bis Station Hüntwangen-Wyl (Länge 2395 Meter, Voranschlag 16,000 Fr.) Pläne, Voranschlag und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisgenieurs, Untere Säue Nr. 17, Zürich, zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten, in Prozenten des Voranschlages ausgedrückt, sind bis zum 10. November 1897 der Direktion der öffentlichen Bauten in Zürich einzulanden.

**Erstellung einer neuen Güterstraße von Wald nach Käfern in der Gemeinde St. Peterzell** (Zoggenburg) mit einer Länge von 1700 m und einem Kostenvoranschlag von Fr. 11,000. Plan und Kostenberechnung liegen zur Einsicht bei Herrn Gemeinrat Anderegg zur „Krone“ in Wald auf, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird und woselbst den 1. November 1897, abends 5 Uhr, die Absteigerung dieser Straßenbaute stattfinden wird, wozu Bauübernehmer bestens eingeladen werden.

**Schulhausbau Neuallschwil** (Baselst.) Die Schreiner-, Glaser-, Maler- und Schlosserarbeiten, sowie das Legen von Parquet, Dielen- und Cementböden sind zu vergeben. Pläne und Vorschriften können bei Hrn. Gemeinrat Adam z. „Röbli“ in Allschwil eingesehen werden. Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau“ bis 1. Nov., abends 7 Uhr, an die Gemeindefanzlei zu richten.

**Sohnhof (Gefängnis)Vergrößerung Basel.** Die Abbruch-, Grabs-, Maurer- und Steinhauerarbeiten sind zu vergeben. Pläne etc. im Hochbau-Bureau zu beziehen. Eingabetermin: Montag den 8. November, nachmittags 2 Uhr, an das Baudepartement.

**Zwei Kirchenchorfenster und zwei Weichstühle** für die Kirche in Ulrichen (Wallis). Plan und Bedingungen zur Einsicht bei Kirchengvogt Jos. Seiler daselbst bis 1. November.

**Lieferung der Uniformen** für die eidg. Grenzwächter sämtlicher 6 Zollgebiete für eine 3jährige Periode vom 1. Januar 1898 bis Ende Dezember 1900. Bedingungen, Vorschriften einzusehen bei der Oberzolldirektion Bern und den Zollgebietsdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf. Angebote inländischer Konfektionsgeschäfte für Gesamtlieferung oder einzelne Zollgebiete unter Aufschrift: „Lieferungsangebot für Grenzwächter-Uniformen“ an die eidg. Oberzolldirektion in Bern bis 31. Oktober.

**Erd- und Maurerarbeiten.** Un concours est ouvert pour l'exécution, en un seul lot, de travaux de terrasses, maçonnerie pour les constructions de la **Société anonyme des chaux et ciments de Baulmes** (Yverdon). Les cahiers des charges, plans et conditions sont déposés, à Yverdon, chez M. Emile Cachemaille, où les intéressés peuvent en prendre connaissance. Les soumissions devront parvenir au Président du Conseil d'administration, à Yverdon, pour le 30 octobre, à midi, au plus tard.

**Die Erstellung der eisernen Decken- und Dachkonstruktionen über den beiden Sitzungssälen des Bundeshauses Mittelbau in Bern.** Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Bureau der Bauleitung, Bärenplatz 35, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Bundeshaus Mittelbau“ bis und mit dem 3. Januar 1898 franko einzureichen.

**Die Erstellung der Heizungs- und Ventilationsanlage** für das Gebäude des mechanisch-technischen Laboratoriums der eidg. Schulanstalten in Zürich. Pläne und Bedingungen sind bei Herrn Prof. Recordon, Polytechnikum, Zimmer Nr. 18 b, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für mechanisch-technisches Laboratorium in Zürich“ bis 5. November nächsthin franko einzureichen.

**Ausführung der Vermessung des ganzen Gemeindegebietes von Schlitten.** Auf diese Arbeit reflektierende Kontordatageometer wollen ihre Eingaben bis 31. Oktober d. J. dem Präsidenten der Flur- und Bereinigungskommission, Herrn Heinrich Meier, Gmüdt., einreichen, wo auch der bez. Vermessungsvertrag eingesehen werden kann.

**Erstellung eines eisernen Fußgängersteiges über die neue Glatt bei der Herzogenmühle-Wallfellen** mit Betonwiderlager. Vorausmaß, Pläne, Kostenvoranschlag und Bauvorschriften können auf der Gemeindefanzlei Wallfellen eingesehen werden und sind Uebernahmsofferten bis 1. November 1897 verschlossen und mit der Aufschrift „Glattsteg-Wallfellen“ an den Gemeinrat einzureichen.

**Wasser-Verforgung der Gemeinde Schoren** bei Langenthal. Lieferung von 2260 m Ruffenröhren, 20 Stück Hydranten und drei Schiebern. Pläne und Uebernahmsofferten auf der Gemeindefanzerei Langenthal. Offerten mit Aufschrift „Wasser-Verforgung Schoren“ an dieselbe bis 31. Oktober.

**Stellenausschreibungen.**

Die Stelle eines praktisch erfahrenen Betriebes für die Industriequartier-Strassenbahn, Zürich III (elektrische Strassenbahn) wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben. Reflektanten belieben ihre Offerten bis 10. November unter genauen Angaben über ihren Studiengang und bisherige praktische Thätigkeit, Gehaltsansprüche und Referenzen und unter Einsendung von Zeugnisabschriften an den Präsidenten, Herrn J. H. Kuhn, Hafnerstrasse 7, Zürich III, einzureichen. Der Eintritt soll vor Ende laufenden Jahres erfolgen.

Le Conseil communal de Lausanne ayant décidé la création d'un bureau technique, auquel seront confiées l'organisation et l'administration des services industriels

(gaz, eaux, forces et éclairage électrique), la Municipalité ouvre un concours en vue de pourvoir aux fonctions d'ingénieur en chef du bureau technique, traitement annuel 7,000 à 10,000 francs. Les inscriptions des postulants sont reçues du Greffe municipal avant le samedi 6 novembre, à 6 heures du soir. L'entrée en fonctions aura lieu à brève échéance et sera fixée ultérieurement.

**Maschinisten-Stellen.** Die Gemeinde Berg bei Biel schreibt die zwei Maschinisten-Stellen am Elektrizitätswerk der Gemeinde zur freien Bewerbung aus. Die Bewerber müssen ihre Eingaben bis und mit 1. November an die Gemeinderatskanzlei (Mairie) richten, wo auch über die Anstellungsbedingungen und die zu übernehmenden Pflichten Auskunft erteilt wird. Reflektanten wollen ihre Gehaltsansprüche normieren und müssen Fähigkeitszeugnisse vorlegen. Auf Wunsch ist man geneigt, die zwei Stellen an einen Uebernehmer zu vergeben, der sich dann einen Gehilfen auf seine Verantwortlichkeit engagieren könnte.

**Lokal-Wechsel.**

Die Verwaltung der nachstehenden gewerblich-industriellen Fachblätter:

„**Illustrierte Schweizer Handwerker-Zeitung**“ („Meisterblatt“)

Geschäftsorgan der Schweiz. Handwerksmeister, jeden Samstag 24 Seiten stark erscheinend, 13. Jahrgang;

„**Holz**“ Montag erscheinend, 10. Jahrgang;

„**Schweizer Bau-Blatt**“ Geschäftsblatt für alle Interessenten des Baugewerbes, jeden Mittwoch 24 Seiten stark erscheinend, 9. Band;

„**Schweizer Industrie- und Handels-Zeitung**“ mit dem Gratis-Beiblatt „Schweiz. Textil-Zeitung“, 18. Jahrgang; befindet sich seit 1. Oktober

**Bleicherweg 38, Parterre**

woselbst Inserate, Abonnements und Korrespondenzen hierfür entgegengenommen werden.

Es empfiehlt diese altbewährten Geschäftsorgane aufs neue

**Walter Senn-Holdinghausen.**

**Sieben ist erschienen: Schweizer. Gewerbekalender 1898**

Taschen-Rotizbuch für Handwerker und Gewerbetreibende.

Herausgegeben von der Redaktion d. „Gewerbe“. Empfohlen vom Schweizer. Gewerbeverein.

Der **Schweiz. Gewerbekalender** dient sowohl als **Taschen-Schreibkalender** wie als **prakt. Hilfsbuch** in jeder Stunde des Tages für **Meister, Arbeiter u. Lehrlinge** aller Berufsarten. **Preis:** In Lwdbd. **Fr. 2.50**, in Leder **Fr. 3.** Zu beziehen durch jede **Buchhandlung** und **Papeterie**, sowie durch die (1823) **Buchdruckerei Michel & Bähler** in Bern.

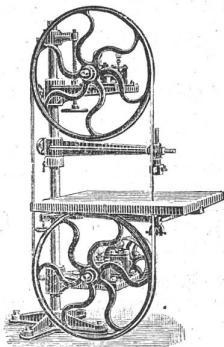
Verspannte, unbrauchbar gewordene 1856

**Fräsenblätter**

richtet mit Garantie:

**J. Graf-Honegger,**  
Kempten (Sch.)

**Bandsägen**



liefert

**W. Frei,**  
mechanische Werkstätte,  
Hirzel (Zch.)

**Lehr-Vertrags-Formulare**

(vom Schweiz. Gewerbeverein aufgestellt) können gegen Einsendung von 10 Cts. in Briefmarken bezogen werden von der Expd. ds. Bl.

**Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft**

Fabrik in Isleten (Kt. Uri).

Gegründet im Jahr 1873

— Bureau in Zürich I Sihlhofgasse Nr. 9 —  
Telephon Nr. 1143 Telegrammadresse: Dynamit

liefert

die besten Sorten von **Spreng-Gelatine, Gelatin-Dynamit u. schwachen Dynamit für Steinbrüche etc.,** garantiert im Nitroglyceringehalt zu den billigsten jeder Konkurrenz **unerreichbaren Preisen.** 1357

Lieferanten der Schweizerischen Eidgenossenschaft.

Silberne Medaille Schweizer. Landesausstellung, Genf 1896.



**Gottfried Bopp**

Drahtgewebe- Drahtgeflechte und Sieb-Fabrikation in **Hallau Kt. Schaffhausen** Verein, Drahtflechtereien vormals **R. Graf & G. Bopp in Hallau.** Spezialität: Extra starke Siebe und Drahtgeflechte für Baugeschäfte, Giessereien, Fabriken, Sand- und Kies-Sortiermaschinen, Siebe und Wurfnetze. Drahtwaren aller Art. 463

**Druckarbeiten**

jeder Art liefert prompt und sauber

**Die Buchdruckerei Senn-Holdinghausen, Zürich I.**

**Der Schlosser.**

100 Tafeln.

Gross-Format mit ganz genauen Preis-Berechnungen.

Herausgeg. v. **Josef Feller.**

Preis der 100 Tafeln u. Preisberechnungen in eleganter

Aufbewahrungsmappe

**Fr. 17. 20.**

Technische Buchhandlung

**W. Senn jun. in Zürich**

(Bleicherweg 38).

**Saubere**

**Makulatur**

per Zentner à **Fr. 7.** —

verkauft die

**Buchdruckerei Hüschlikon**  
am Zürichsee.

**Der dekorative Holzban**  
(Renaissance und modern).

Vorlagen zur Ausschmückung aller vorkommenden Holzbauten nach neuesten Mustern dargestellt, von den einfachen bis zu reicheren Vorbildern, umfassend sowohl die Teile der Innenräume, als auch die der Fassaden und der freistehenden Bauteile. Entworfen von **Max Graef.** 36 Foliotafeln mit Text. Preis **Fr. 12. 15.**

Zu beziehen durch **W. Senn jun.,** Buchhandlung, Zürich I.